

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Hochstedt am 26.01.2026

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Am Bürgerhaus 1, 99098 Erfurt-Hochstedt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	19:00 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Palmowski
Schriftführer/in:	Frau Harlaß

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 03.11.2025	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
6.1.	Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nut- zungsordnung	0044/26

- | | | |
|------|---|----------------|
| 6.2. | Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin | 0046/26 |
| 7. | Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8.1. | Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule | 2932/25 |
| 8.2. | Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraaue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule | 2933/25 |
| 9. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 9.1. | Terminabsprache Frühjahrsputz | |
| 9.2. | Vorüberlegungen zum 925-jährigen Jubiläum von Hochstedt | |
| 10. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
03.11.2025**

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

6.1. Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nutzungsordnung **0044/26**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 2 Abs. 2 Satz 2 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt vom 22. Juni 2016 werden die Mieteinnahmen für die Ausstattung und bauliche Unterhaltung des Bürgerhauses gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung und unter Voraussetzung der Bestätigung des Haushaltes verwendet.

Die geschäftsführende Dienststelle, hier D01 - Sachgebiet Ortsteilbetreuung, wird beauftragt den Beschluss entsprechend § 2 Abs. 2 Satz 1 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt vom 22. Juni 2016 umzusetzen und erforderliche Absprachen mit den Fachämtern zu führen.

**6.2. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- 0046/26
teilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbür-
germeisterin**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 8 a, b und f i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden der Ortsteilbürgermeisterin oder einem von ihr Beauftragten zur Erfüllung der Repräsentationsaufgaben, vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltes, finanzielle Mittel in Höhe von 150,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen. Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

**7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des
Stadtrates und von Ausschüssen**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Beratung vor.

**8. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates
und von Ausschüssen**

**8.1. Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas 2932/25
Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule**

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über den Inhalt der DS 2932/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule „Thomas Mann“ (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule.

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Ortsteilrat Hochstedt stimmt der DS 2932/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule „Thomas Mann“ (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule zu.

8.2. Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule 2933/25

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über den Inhalt der DS 2933/25 – Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule.

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Ortsteilrat Hochstedt stimmt der DS 2932/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule zu.

9. Ortsteilbezogene Themen

Radweg in Richtung Vieselbach

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über eine E-Mail des Tiefbau- und Verkehrsamtes vom 26.11.2025. Darin wird ausgeführt, dass die Planfeststellungsbehörde des Landes mitgeteilt hat, dass für dieses Projekt grundsätzlich ein Planfeststellungsverfahren möglich ist. Die entsprechenden Unterlagen befinden sich derzeit in Bearbeitung.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der angespannten Haushaltslage 2026/2027 sowie unter Berücksichtigung der personellen Ressourcen eine Priorisierung der im Tiefbau- und Verkehrsamt geplanten Projekte erfolgt. In den kommenden Jahren sollen zahlreiche städtebaulich relevante Großprojekte realisiert werden (z.B. Stadtbahnlinie 9, Komplexprojekt Martin-Andersen-Nexö-Straße, Komplexprojekt August-Röbling-Straße). Der Ausbau des Radweges ist frühestens ab 2031 vorgesehen.

Blumenkübel

Das Garten- und Friedhofsamt hat am 12.12.2025 die kombinierte Herbst-/ Winter- und Frühjahrsbepflanzung geliefert. Die Lieferung erfolgte leider zu spät, da die Blumenkübel zu diesem Zeitpunkt bereits weihnachtlich geschmückt waren. Sobald sich die Wetterlage verbessert, wird die Ortsteilbürgermeister die Bepflanzung an die Anwohner verteilen.

KulturOrtsWechsel

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über eine E-Mail vom 14.01.2026 zum Thema „KulturOrtsWechsel“ mit. Ein Ensemble hat angeboten, seine musikalischen Künste zur Verfügung stellen. Als Veranstaltungsort wird seitens der Ortsteilbürgermeisterin das Bürgerhaus vorgeschlagen. Ein Ortsteilratsmitglied regt alternativ die Kirche an. Die Entscheidung hängt jedoch davon ab, welche Musik dargeboten wird und welche Kosten entstehen.

Theater im Kirmeszelt 2026

Der Ortsteilrat befürwortet die Durchführung der traditionellen Theatervorstellung im Kirmeszelt im Jahr 2026. Die Ortsteilbürgermeisterin wird hierzu Kontakt mit dem Theaterensemble aufnehmen.

Kinovorführung

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert, dass das Klostergut bereits zwei Mal als Filmkulisse für den Heimatverein Niederrimmern diene. Sie würde diese Filme gern mal vorstellen. Der Ortsteilrat schlägt als Veranstaltungsort die Kirche vor.

Ausgleichsmaßnahmen

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über eine E-Mail des Umwelt- und Naturschutzamtes vom 21.01.2026. Darin wird erläutert, dass sich die Ausschreibung der randlichen Bepflanzung zwischen Hochstedt und GVZ sich verzögert hat. Grund hierfür ist ein langjähriger Pachtvertrag auf einer wesentlichen Fläche des geplanten Ausgleichsgrün, der erst in den kommenden Jahren aufgelöst werden kann. Eine Umplanung wurde daher erforderlich und befindet sich derzeit in Bearbeitung. Nach Fertigstellung wird das Umwelt- und Naturschutzamt den geänderten Plan vorlegen. Es besteht Zuversicht, die Pflanzarbeiten im Herbst 2026 durchführen zu können. Die Ortsteilbürgermeisterin ist über die Langwierigkeit des Prozesses sehr unzufrieden (seit 2010 läuft der Prozess).

Wohnen am Klostergut

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über die Kontaktaufnahme mit dem Vorhabensträger. Dieser teilte ihr mit, dass es derzeit keine Konkretisierung eines möglichen Starttermins gibt.

Friedhof

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über den stattgefundenen Vor-Ort-Termin mit dem Garten- und Friedhofsamt. Dabei wurde mitgeteilt, dass die Grabanlage neu bepflanzt worden sei. Zudem wurde vereinbart, dass die Hecke auf der linken Seite (zur Straße hin) erneuert wird. Die Entfernung der in der Nähe befindlichen Haselnusssträucher wurde seitens der Ortsteilbürgermeisterin beim Termin abgelehnt.

Pumpe und Brunnen wurden abgeschaut. Die Ortsteilbürgermeisterin versteht die Sicherheitsbedenken und lehnt den Rückbau nicht ab.

An darauffolgenden Montag fand ein weiterer Vor-Ort-Termin des Garten- und Friedhofsamtes ohne Beteiligung der Ortsteilbürgermeisterin statt. Im Nachgang wurde mitgeteilt, dass die Hecke auf der Nordseite in drei Phasen ausgetauscht werden soll, da Beschwerden von Anwohnern vorlagen. Zudem sollen einige Bäume entfernt werden und durch klimaanangepasste Baumarten ersetzt werden. In einem späteren Telefonat mit einem Verantwortlichen wurden diese Nachpflanzungen bereits aus Kostengründen zeitlich verschoben. Die Ortsteilbürgermeisterin hat sodann vorgeschlagen, dass Ortsteilmittel zur Beschaffung von Bäumen eingestellt werden könnten.

Die Wasserpumpe wurde mittlerweile aufgrund der festgestellten Mängel abgebaut und steht dem Heimatverein für Dekorationszwecke zur Verfügung.

Der Ortsteilrat schlägt vor, dass die Entfernung der Hecke und der Bäume erst erfolgen soll, wenn die finanziellen Mittel für die Neupflanzungen zur Verfügung stehen.

Historischer Waschplatz

Das Garten- und Friedhofsamt teilt in einer E-Mail vom 20.01.2026 mit, dass es sich beim historischen Waschplatz nicht um einen Brunnen im herkömmlichen Sinne handelt. Eine dauerhafte Mängelbeseitigung ist daher nicht möglich, da das Wasser aus einer Quelle stammt.

Durch die angrenzende Sandkiste sowie die Nähe zum Wasser wird das Auffangbecken regelmäßig zusätzlich mit Schlamm gefüllt. Im vergangenen Jahr wurde der Waschplatz durch die Abteilung Landschaftsbau/Technik mehrfach gereinigt und die Sandkiste mit Sand aufgefüllt. Derzeit erscheint eine erneute Reinigung nicht sinnvoll.

Eine Rückmeldung erfolgt, sobald ein neuer Termin bekannt ist. Seitens des Garten- und Friedhofsamtes wird jedoch darauf hingewiesen, dass der Baustellenplan bereits stark ausgelastet ist.

Der Ortsteilrat kann nicht bestätigen, dass im Jahr 2025 der historische Waschplatz gereinigt worden ist. Sand für die Sandgrube wurde tatsächlich nachgefüllt.

9.1. Terminabsprache Frühjahrsputz

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über den Erfurter Frühjahrsputz, der im Zeitraum vom 11.03.2026 bis 25.03.2026.

Der Kirmesverein möchte sich gern an der Aktion beteiligen, jedoch ist der genannte Zeitraum für ihn ungünstig. Der Ortsteilrat hat sich daher auf den 28.03.2026 als Alternativtermin verständigt.

Die Verwaltung wird gebeten, hierzu Kontakt mit dem Umwelt- und Naturschutzamt aufzunehmen und den Termin entsprechend anmelden. Zudem werden Säcke, Handschuhe, Greifer und ein Container benötigt.

Die Ortsteilbürgermeisterin wird außerdem diesbezüglich Kontakt mit dem GVZ-Verein aufnehmen.

9.2. Vorüberlegungen zum 925-jährigen Jubiläum von Hochstedt

Die Ortsteilbürgermeisterin teilt mit, dass der Heimatverein bereits zahlreiche Ideen für das 925-jährigen Jubiläum im Jahr 2029 gesammelt hat. Sie wird Kontakt mit dem Vorsitzenden aufnehmen und ihm mitteilen, dass der Ortsteilrat das Vorhaben gern finanziell unterstützt und personelle Hilfe leistet. Außerdem soll der Heimatverein bekanntgeben, wer welche Aufgaben übernimmt. Wunsch des Ortsteilrates ist es, dass auch die beiden anderen Hochstedter Vereine Möglichkeiten einer Beteiligung haben sollen.

10. Informationen

Es liegen keine weiteren Informationen vor.

gez. Palmowski
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Harlaß
Schriftführerin